

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO, U.S. Forces, 09742

Date: 2 Sep. 66

T-URGENT

2 Photos Please

Photostat

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: von REHE, Juergen Dr.
Place of birth: 6 Jun 12
Date of birth: Latvia (Riga)
Occupation:
Present address:
Other information: SS NR 119-216

1427067

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

6277

CHARLES R. STONE/Exec Officer

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File		<input checked="" type="checkbox"/>	7. SA		<input checked="" type="checkbox"/>	13. NS-Lehrerbund		<input checked="" type="checkbox"/>
2. Applications		<input checked="" type="checkbox"/>	8. OPG		<input checked="" type="checkbox"/>	14. Reichsaerztchammer		<input checked="" type="checkbox"/>
3. PK		<input checked="" type="checkbox"/>	9. RWA		<input checked="" type="checkbox"/>	15. Party Census		<input checked="" type="checkbox"/>
4. SS Officers		<input checked="" type="checkbox"/>	10. EWZ		<input checked="" type="checkbox"/>	16.		<input checked="" type="checkbox"/>
5. RUSHA		<input checked="" type="checkbox"/>	11. Volkshammer		<input checked="" type="checkbox"/>	17.		<input checked="" type="checkbox"/>
6. Other SS Records		<input checked="" type="checkbox"/>	12. Volksgesundshot		<input checked="" type="checkbox"/>	18.		<input checked="" type="checkbox"/>

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Dr. v. H., J. Arist Bernd Viktor

P.O.B.: Riga (Latvia)

D.: Deutsche Akademie der Wissenschaften
Historische Kommission
am Kurland, 1. April, Riga.

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2002 2008

(Enclosed information)

(Date Request Received)

(Date Answer Transmitted)

Form AE/GER-303
Att #1 to EG-8A 1985 2

COPY

ORIGINAL

FILE

DATE

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse- und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rückwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

E. R -

BEST AVAILABLE COPY

Heimgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	in aml.	Diensth. - Nr.			Dienststellung	von	bis	in aml.
U-Stuf.	*	RSI HA				Einstellt in die H. - Nr. 54863						
O-Stuf.						Einstellt in die Partei: 6.6.42						
Hpt-Stuf.						Jürgen u. Hehn						
Stubaf.						Größe: Geburtsort:						
O-Stubaf.						H-3.R. Winkeltäger: SA-Sportabzeichen						
Staf.						Coburger Abzeichen						
Oberf.						Blutorden Gold. H. - Abzeichen						
Beif.						Gold. Parteiabzeichen						
Gruf.						Ehrenkennung						
O-Gruf.						Ehrendegen						
Jubiläen:		Familienstand:				Beruf:			Parteitätigkeit:			
		Ehefrau:				Arbeitgeber:						
		Parteilgenossin:				Volksschule			Höhere Schule			
		Tätigkeit in Partei:				Fach- od. Gew.-Schule			Technikum			
H-Strafen:		Religion:				Handelschule			Hochschule			
		Kinder:				Sprachen:			Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Volksgel., Jugendl.)			
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:				Führerschule:						
						Rhinennachweis:			Lebensbahn:			

Pa. 2000. 7. 42. U 0002

BEST AVAILABLE COPY

III		Schreibweg:		Vollk. Stelle:		Papieren:		Gebäude:	
re		re		re		L C		re	
Personen:		Vater:		Mund, Nasen, Sprachfehler:					
Mutter:				Obere Gliedmaßen:					
Geschwister:				Ganz:					
Tag im Jahre:		nach 10 Jahren:		Schicksal am Krieg:		Verletzungen, Bruchstellen:			
Geburtsort:									
Geburtszeit:								Verbaute auf Co. L. 7	
Farbe:		klar / trübe / fleckig		Schmerzmittel:					
Z									
Merkmal:									
Angehöriger:									
Vater:									
Mutter:									
Besondere Befunde:									
Angelegenheit?		Vorausgesetzte körperliche und geistige Leistungsfähigkeit auf besonderem Gebiet:							
ja		<i>max 44</i> <i>früher</i>							
		<i>J. J. J.</i> <i>44</i> <i>Handwritten</i>							



BEST AVAILABLE COPY

...ה

Geten Personen, die in conflict
ntraag

Einbürgerungsantrag

(Optionsantrag)*

Nicht antworten!
Bitte durchstreichen!

Falls die Einbürgerung beantragt wird, ist der nachstehende Vordruck mit folgender Maßgabe auszufüllen:

1. Das Familienoberhaupt stellt den Antrag für sich und seine miteingewanderten Familienangehörigen (Ehefrau und minderjährige Kinder). Diese Familienangehörigen brauchen kein besonderes Antragsformular auszufüllen.
2. Im übrigen haben alle volljährigen Personen diesen Vordruck auszufüllen. Die Volljährigkeit tritt bei Männern mit Vollendung des 21. Lebensjahres, bei Frauen mit Vollendung des 20. Lebensjahres ein.
3. Über 16 Jahre alte minderjährige Personen, die nicht in Begleitung ihres gesetzlichen Vertreters einwandern, haben ebenfalls diesen Vordruck auszufüllen.

Es erscheint der Volksdeutsche

Fürzen von Lehn
(Vor- und Zuname)

aus der Land (Land) ausgewiesen durch folgendes Aus-

weisepapier *Berliner Zeitung über die Entlassung aus der*
lettlandischen Staatsangehörigkeit Nr. 56 R 29601
— und den Ausweis der Deutschen Vollsgruppe in Lettland — (Eisend)

Nr. 22440 —, und erklärt: *kal. v. g.*

Ich beziehe mich auf meine Angaben in dem anliegenden Selbstblatt, die ich als richtig anerkenne.

Ich besitze folgende Staatsangehörigkeit **): Estland — Lettland.

Ich beantrage für mich — und meine aus dem anliegenden Meldeblatt ersicht-
lichen Familienangehörigen — die Aufnahme in den deutschen Staatsverband.

*) Ich habe bei der Deutschen Gesandtschaft in Riga für mich und meine aus dem anliegenden Meldeblatt ersichtlichen Familienangehörigen für Deutschland optiert. — Ich bin im Besitze der Optionsurkunde Nr. 50 R 28601. Ich beantrage die Ausstellung einer Optionsurkunde durch die Deutsche Gesandtschaft in Riga.

*) Ich optiere hiermit für Deutschland für mich und meine aus dem anliegenden Meldeblatt ersichtlichen Familienangehörigen und bitte, die Optionserklärung an die Deutsche Gesandtschaft in Riga weiterzusenden und mir eine Optionsurkunde zu erteilen.

*) Nur für den Fall, daß ein Optionsabkommen abgeschlossen wird.
**) Doppeltstaatsangehörigkeit sowie Staatenlosigkeit ist anzugeben.

1410134

2. Blank journal. 24767

copy

Nicht vom Antragsteller auszufüllen:

1. Ergebnis der gesundheitlichen, erbbiologischen und rassistischen Prüfung:

— Keine Bedenken — Zum ordentlichen Einbürgerungsverfahren —

[Signature]
(Unterschrift des untersuchenden Arztes)

2. Stellungnahme der Deutschen Volksgruppe:

ri 5.
[Signature]
(Unterschrift)

BEST AVAILABLE COPY

Einwandererzentralstelle Nord-Ost
in Posen
Staatsangehörigkeitsstelle

~~E.~~
~~A.~~

Abschrift der Einbürgerungs-Urkunde

Der Jürgen Ariat Bernd Victor (von) Hahn

in Posen, geboren am 6. Juni 1912

in Riga, hat mit dem Zeitpunkt der Aushändigung
dieser Urkunde die deutsche Staatsangehörigkeit (Reichsangehörigkeit) durch Ein-
bürgerung erworben. Die Einbürgerung erstreckt sich nicht auf Familienangehörige.

Posen, den 12. Dezember 1939

Ausgehändigt am: 15. Dez. 1939

J. H.

Egb.-Nr. 24167

BEST AVAILABLE COPY

Bfg.

1. Die Einbürgerung ist antragsgemäß zu vollziehen.

Folgende Familienangehörige sind ausgenommen:

2. Anfertigung und Aushändigung der Einbürgerungs-Urkunde.

3. Der Antragsteller ist an die zuständige Einbürgerungs-Behörde seines zukünftigen Niederlassungsortes verwiesen worden.

4. Die Meldestelle hat Kenntnis erhalten.

5. Über den Vollzug der Einbürgerung haben folgende Behörden

Stutthart.

Kenntnis erhalten mit dem Auftrag, hierher Nachricht über etwaige gegen die Einbürgerung bestehende Bedenken zu geben, damit gegebenenfalls die Einbürgerung rückgängig gemacht werden kann.

6. Zu den Akten.

Meine Einbürgerungs-Urkunde habe ich heute erhalten.

Posen, den 15. Dez. 1939

Für den Antragsteller

Nr.

241167

C. 14171129

BEST AVAILABLE COPY

2 4 1 6 7.

von H E H W ✓

Jürgen Arist Bernd Victor ledig Dr.phil. 6.VI.1912 Riga ✓ ev.
Staatsangeh. lettische Rassezugeh. arisch.
lt.Angaben.

Wird eintrg. beantr. ja

Eltern.

V. Anolph 1.IX.1861 Pleskau ev. gest. Riga 13.IX.1926

M.Valerie v.Drummer 26.I.1871 Alt-Balunau ev. gest. in Riga 13.I.1937

Zugezogen nach Posen, Linne Str.8
10.III.1939, von Riga/Lettland.

BEST AVAILABLE COPY

Apliecība
par atļaušanu no Latvijas pavalstniecības.

24/67

(Bescheinigung über die Entlassung aus der lettländischen Staatsangehörigkeit.)

Apliecinu, ka, saskaņā ar 1939. gada līgumu par vācu tautības Latvijas pilsoņu repatriāciju, no Latvijas pavalstniecības ir atļauts

Hēns (von Hahn) Jorgens (Jürgen) Arists (Arist) Bernāds (Bernard)
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
1912. gadā 6. jūnijā Rīgā Rīga Rīga
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort) (dzīvesvieta — Wohnort)
137 № 017427 - 46561
(Latvijas iekšzemes/ārsmju pase ser..... №.....)

līdz ar bērniem:

- 1) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/ārsmju pase ser..... №.....)
- 2) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/ārsmju pase ser..... №.....)
- 3) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/ārsmju pase ser..... №.....)
- 4) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/ārsmju pase ser..... №.....)
- 5) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/ārsmju pase ser..... №.....)
- 6) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/ārsmju pase ser..... №.....)
- 7) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/ārsmju pase ser..... №.....)

BEST AVAILABLE COPY

un aizbildnībā vai aizgādībā esošām:

1) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/ārzemju pase ser..... №.....)

2) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/ārzemju pase ser..... №.....)

3) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)

(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

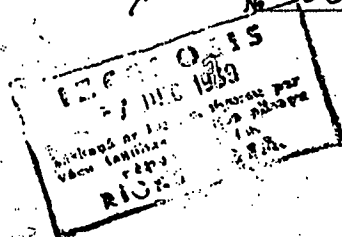
(Latvijas iekšzemes/ārzemju pase ser..... №.....)

Šī apliecība derīga kā personas apliecinājums un atļauja uzturēties Latvijā un izceļot apliecībā
ierakstītā personā.

Apliecības uzrādītāja, viņa bērnu un viņa aizbildnībā vai aizgādībā esošo Latvijas pās nodot apliecības izdevējai iestādei.

No zīmognodevas brīva pamat. uz 1939. g. līgumu par vācu tautības Latvijas pilsoņu repatriāciju.

Rīga 1939. g. 5. decembris
(izdošanas vieta) № 50 R 28601



iekšlietu ministrijas pilnvarotais

Apliecības īpašnieka

[Signature]
(pašrocīgs paraksts)

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z																			Personalakte:	
Name: <u>6. G. R.</u>																			in: <u>Riga</u>	<u>70.936.</u>
W.p. <u>v. Hehn</u> <u>S. Yung</u>																				
Sachgebiet: <u>Geschichte</u>																			Amtsbezeichnung:	
An- gabe	Tag	Einseher	Inhalt	Tag	Erlaß	Ref.	Kath.	Rel.	Verbleib											
a	1.3	Heide	Unterbringung	1.3	3. I. A.	Ref. Sig.			I											
b	1.4	"	Unterbringung	1.4	3. I. A.	"			I											
c	1.4	"	Unterbringung	1.4	3. I. A.	"			I											
d	1.4	"	Unterbringung	1.4	3. I. A.	"			I											

BEST AVAILABLE COPY

W H Nr. 21 (b)

Eilt sehr!

Von der Rückführung deutscher Volksgruppen aus dem Ausland ist auch eine große Anzahl von Hochschullehrern und Assistenten betroffen worden, die insbesondere an dem Herder-Institut in Riga, der Luther-Akademie in Dorpat oder den Hochschulen der baltischen Staaten tätig gewesen sind. Die mir damit gestellte Aufgabe, diese Kräfte nach Maßgabe ihrer Befähigung und ihrer Eignung im Bereich der Wissenschaftsverwaltung des Reiches zum Einsatz zu bringen, wird nur durchführbar sein, wenn ich hierbei die tatkräftige Unterstützung der Rektoren sämtlicher deutscher wissenschaftlicher Hochschulen und der Leiter der wissenschaftlichen Anstalten und Einrichtungen des Reiches erhalte. Darüber hinaus ist es Pflicht aller Wissenschaftler im Reich, ihren aus dem Ausland rückgeführten volksdeutschen Kameraden in kameradschaftlichster Weise mit Rat und Tat Unterstützung zuteil werden zu lassen.

Joh

- An
1. a) die Herren Rektoren sämtlicher deutscher wissenschaftlicher Hochschulen einschl. Österreich, der Landwirtschaftlichen Hochschule in Tetschen-Liebwerd, und Danzig
 - b) den Herrn Genraldirektor der Preußischen Staatsbibliothek in Berlin NW 7,
den Herrn Präsidenten des Materialprüfungsamtes in Berlin-Dahlem,
den Herrn Verwaltungsdirektor der Observatorien in Potsdam,
den Herrn Direktor des Geodätischen Instituts in Potsdam,
den Herrn Direktor des Astrophysikalischen Observatoriums in Potsdam,
den Herrn Direktor des Geophysikalischen Instituts in Potsdam,
den Herrn Direktor der Biologischen Anstalt auf Helgoland,
den Herrn Direktor des Instituts für experimentelle Therapie in Frankfurt/Main,
das Deutsche Historische Institut in Rom in Berlin NW 7,
die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften in Berlin C 2, - mit 40 Überdrucken -,
den Herrn Präsidenten der Preußischen Akademie der Wissenschaften in Berlin NW 7,
den Herrn Präsidenten des Ibero-Amerikanischen Instituts in Berlin C 2,
 - c) den Herrn Präsidenten des Archäologischen Instituts des Deutschen Reichs in Berlin W 62,
den Herrn Präsidenten der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt in Berlin-Charlottenburg 2, - 5 Überdrucke -,
den Herrn Direktor der Reichsanstalt für Erdbettenforschung in Jena,
den Herrn Präsidenten des Reichsinstituts für Geschichte des neuen Deutschlands in Berlin W 35,
das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae historica) in Berlin NW 7,
 2. a) die Herren Universitätskuratoren der preußischen Universitäten,
b) die Universitätskuratorien in Köln und Frankfurt/Main,
c) die Unterrichtsverwaltungen der Länder mit Hochschulen - außer Preußen, einschl. Österreich - ,
d) den Herrn Reichsstatthalter im Sudetengau in Reichenberg,
 3. den Herrn Reichsprotektor in Böhmen und Mähren in Prag
- Deutsche Dienstpost Böhmen-Mähren -.

Zu 2 a) - d) und 3: Abschrift zur Kenntnis.

Ich habe in Einvernehmen mit den beteiligten Dienststellen des Reiches und unter Mitwirkung des Universitätsbeauftragten in Posen eine vorläufige Liste der in Frage stehenden volksdeutschen Hochschullehrer und Assistenten zusammengestellt und darüber hinaus in zahlreichen Fällen bereits Unterlagen gesammelt, die mir ein Bild über die bisherige wissenschaftliche Tätigkeit und die Eignung der in Frage stehenden Kräfte zu geben vermögen. Die wesentlichsten persönlichen Daten sind in der anliegenden Liste - nach Fachgebieten gegliedert - zusammengestellt.

Ich übersende diese Liste mit dem Ersuchen, meine Bemühungen zur Sicherstellung einer sinnvollen Verwendung der rückgeführten Hochschullehrer und Assistenten durch Maßnahmen in folgender Richtung zu unterstützen:

1.) Ich bitte, die auf die einzelnen Fachgebiete entfallenden Namen den Dekanen und denjenigen Mitgliedern des Lehrkörpers bekannt zu geben, die in der Lage sind, die fachliche Eignung und die bisherige wissenschaftliche Arbeit volksdeutscher Hochschullehrer und Assistenten zu beurteilen. Diese Äußerungen sind zweckmäßigerweise mit Vorschlägen zu verbinden, in welcher Stellung und gegebenenfalls auch an welchem Ort der in Frage stehende volksdeutsche Wissenschaftler nach Meinung des Begutachters Verwendung finden könnte.

Ich hoffe, daß es auf diese Weise gelingen wird, unter verantwortungsbewußter Mitarbeit der deutschen Hochschullehrer die dem Ausland zurückgekehrten Kameraden in Kürze an der Stelle im Bereich der Wissenschaftsverwaltung einzugliedern, an der sie nach wissenschaftlichem Werdegang und fachlicher Eignung am sinnvollsten Verwendung finden können.

2.) Da bis zur Klärung der endgültigen Verwendung der volksdeutschen Wissenschaftler einige Zeit vergehen wird und die Mehrzahl der ins Reich rückgeführten volksdeutschen Kameraden bisher nicht Gelegenheit hatte, an deutschen Hochschulen im Reich als Hochschullehrer oder Assistent tätig zu sein, bitte ich insbesondere zu prüfen, welche der in der anliegenden Liste aufgeführten Herren vorübergehend oder auch endgültig an der dortigen Hochschule oder im dortigen Institut Verwendung finden können. Es ist mir besonders daran gelegen, die Wartezeit der volksdeutschen Hochschullehrer abzukürzen, so daß bei der Prüfung der vorstehenden Frage vor allem zu berücksichtigen sein wird, ob dieser oder jener Hochschullehrer oder Assistent für Vertretungen freier Lehrstühle, Planstellen oder Arbeitsplätze, auch für einberufene Kameraden, in Frage kommt. Volksdeutsche Hochschullehrer, die im Ausland als Inhaber von Lehrstühlen oder Dozenten tätig gewesen sind, sollen nach Möglichkeit auch zu Gastvorträgen an reichsdeutschen Hochschulen tunlichst sofort herangezogen werden.

Das gilt in besonderem Maße für die Herren, die später für eine Lehrtätigkeit an der geplanten Universität Posen in Frage kommen und denen vorher eine engere Verbindung mit deutschen Hochschulen vermittelt werden soll.

Zur Beschleunigung der Durchführung der erforderlichen Maßnahmen ersuche ich, diesen Erlaß nicht insgesamt zu beantworten, sondern Ihre Vorschläge und Anregungen im Einzelfall sofort an mich weiterzuleiten.

Ich bin überzeugt, daß die deutschen Wissenschaftler mich mit Nachdruck in der Bemühung unterstützen werden, den aus dem Ausland zurückgekehrten volksdeutschen Kameraden sobald als irgend möglich eine ihrem Können und ihrer Eignung entsprechende Tätigkeit im Bereich der Wissenschaftsverwaltung zuzuweisen.

In Vertretung
gez. Zschinzsch.

Beglaubigt:



Angestellt

REST AVAILABLE COPY

Von der Rückführung ins Reich erfaßte baltendeutsche Wissenschaftler (Hochschullehrer und Assistenten).

Rechtswissenschaften.

Name und Vorname	Geb.-Jahr	Akadem.Grad u. bish. Dienststellung	bisherige Hochschule	Fach	Bemerkungen
1. Blasse, Hermann	1911	Dr. jur. Assistent mit Lehrauftrag	Herder-Inst., Riga	Rechtsgesch. u. bürgerl. Recht	
2. Donath, Harald	1910	Dr. jur. Mitarb. d. Rechtswiss. Forsch.-stelle	Forsch. Stelle Herder-Hochschule, Riga	Öffentl. Recht	will in die Verwaltg.
3. Freymann, Walter	1886	Cand. jur. Doz.	Herder-Inst., Riga	Arbeitsrecht Rechtsphilos.	Zugl. Appellhofsrichter
4. v. Klot, Burchard	1892	Cand. jur. Doz.	Herder-Inst., Riga	Privatrecht	zugl. Rechtsanwalt, früher Richter
5. Krah, Gunther	1906	Mag. jur. Mitarb. d. Rechtswiss. Fst.	Forschungsstelle a. d. Herder-Hochsch., Riga	Volksgruppenrecht, Strafrecht	
6. Meder, Walter	1904	Mag. jur. Doz.	Dtsch. Inst. f. Wiss. Heimatforsch. zu Derpat	Staats- und Völkerrecht	
7. v. Samson-Himmelstjerna, Hermann	1909	Dr. jur. Assistent m. Lehrauftrag	Herder-Inst., Riga	Agrarrecht, Verfahrensrecht	
8. v. Witte, Leo	1887	Mag. jur. ao. Prof.	Herder-Inst., Riga	Strafrecht, Staatsrecht	Dekan d. Rechts- u. Staatswiss. Abt. am Herd. J.
9. Kanger, Artur	1875	Mag. pharm. ao. Prof.	Herder-Inst., Riga	Kriminaltechnik	Dir. d. Letzt. Inst. f. wiss. Gerichts- expertisen.

COPY

Philosophie, Geschichte, Philologie, usw.

Name und Vorname	Geb. Jahr	Akadem. Grad u. bish. Dienst- stellung	bisherige Hochschule	Fach	Bemer- kungen
Person, Alter	1885	Dr. phil. o. Prof.	Univ. Dorpat	Vergl. Volks- kunde Germ. u. rom. Philolo- gie, Europ. Literatur- gesch.	Korrespon- dierendes Mitgl. d. Preuß. Akad.
Arbusow, Leonid	1882	Dr. phil., D. o. Prof.	Herder-Inst. zu Riga	Mittl. u. neuere Geschichte; Hilfswissensch.	
Schke- itz, Max	1904	Dr. phil. Mitarb. am Dtsch. Inst. f. wiss. Heimatsforsch., Dor- pat	Dtsch. Inst. f. wiss. Hei- matforschungs- zu Dorpat	Geschichte, bes. russi- sche	
Sasse, Einrich	1908	Dr. phil. Schriftlei- ter der Balt. Monats- hefte u. Pressechef d. Dtsch. Volksgem. in Lettland		Geschichte, Zeitungswiss.	
Siehl, Rich	1890	Mag. phil. Dr. phil. o. Prof.	Lettländ. Univ., Riga	Klass. Philo- logie	
Opkewitsch, Elene	1904	Dr. phil. Forschungs- stip. Bibliotheksgeh.		Geschichte	
Orasman, Julius	1879	Mag. phil. ao. Prof.	Herder-Inst. Riga	Germanische Philologie	
Reymann, Alther	1883	Dr. phil. Doz.	Univ. Dorpat	Philosophie	
Raubner, Reinhold	1905	Cand. theol. Mitarb. am Dtsch. Inst. f. wiss. Heimatsforsch. zu Dorpat	Dtsch. Inst. f. wiss. Hei- matforschungs- zu Dorpat	Kunstgeschich- te	
Hehn, Eugen	1912	Dr. phil. Mitarb. a. d. Hist. Forschungsstel- le am Herder-Inst.	Hist. Forsch. Stelle am Herder-Inst. Riga	Geschichte	
Siedell, Einrich	1910	Mag. phil. Stellv. Lektor, Univ. Dor- pat	Univ. Dorpat	Klass. Philolog. vergl. Sprach- wiss.	
Sippius, Adolf	1905	Dr. phil. Doz.	Dtsch. Inst. f. wiss. Hei- matforsch. zu Dorpat	Psychologie, Erziehungs- wiss.	
Sensen, Evelin	1912	Cand. phil. Lektor	Herder-Inst. zu Riga	Baltische Phi- lol. Vergl. Sprachwiss.	